

**«Grüne Architektur»**

Leben in Harmonie mit der Natur. Wann spricht man von ökologischer Architektur? Machen der Gebrauch von natürlichen Materialien und Solarzellen auf dem Dach schon ein Beispiel für ökologisches Bauen aus? Vielleicht haben Antoni Gaudí und Frank Lloyd Wright bereits die «grünsten» Häuser gebaut? Dieses Buch gibt einen guten Überblick über die zeitgenössische Architektur, die sich mit ökologischem Bauen in Verbindung bringt. Wines stellt die Architekten und ihre Gebäude sowie die dahinterstehende Philosophie vor und bewertet sie anhand von Kriterien wie Bezug zur Landschaft, Kosten und Umweltverträglichkeit der Materialien. Unter anderem werden die Bauten Renzo Pianos, Ushida-Findlays, Jean Nouvels und Hans Holleins vorgestellt. Die Einleitung bildet einen interessanten Abriss über die Geschichte und Philosophie der ökologischen Bewegung in unserer Gesellschaft.

«Green Architecture»

von James Wines

Taschen Verlag

240 Seiten

